S 14

Berge und Schluchten
27. August – 2. September

Für 9 selbständige Personen

7 Tage / SO – SA

Spektakuläre Kurven, ein Viadukt, das in einer Felswand verschwindet, die Anfahrt nach Bergün entpuppt sich als atemberaubende Strecke, welche die Rhätische Bahn mit Links bewältigt! Auch wir haben hier immer wieder einiges an Auf- und Abstiegen in dieser beeindruckenden Natur zu bewältigen. So der Lai da Palpuogna, grün und geheimnisvoll, die tiefe Schlucht, die sich die Albula kurz hinter Bergün gegraben hat, oder das Val Tuors, in das wir immer weiter eindringen! Möglich sind auch Abstecher nach weiter gelegenen Zielen, obwohl Bergün und seine Umgebung schon selbst eine Menge Abwechslung bietet. Dazu trägt auch, nebst vielen anderen Aktivitäten, ein Spaziergang mit den Geissen Heidi, Bella oder Tulpe bei.

Im Hotel Weisses Kreuz werden wir von Ursina Barandun und Thomas Bär und all den reizenden Mitarbeitenden jedes Mal mit Freuden erwartet und empfangen. Der kleine Saal, in dem wir essen, steht uns auch zum Malen, Kartenschreiben usw. zur Verfügung. In der gemütlichen Bibliothek hat es Spiele, Puzzles und jede Menge Bücher, und der grosse Saal wird abends auch mal extra für uns zum Kinosaal umfunktioniert.

Unterkunft	Hotel «Crusch Alva»/Weisses Kreuz, Bergün (Graubünden) Einzel- und Doppelzimmer mit Bergsicht
Leitung	Anibal und Christiane Moreno (Tel. 061 321 19 23)
Kosten	CHF 990.– (Vollpension, ohne Getränke) Einzelzimmerzuschlag CHF 10.–/Nacht